

Kontakt

Sollten Sie noch Fragen haben oder weitere Informationen benötigen, so sind wir wie folgt erreichbar:

spitalzofingen ag

Kompetenzzentrum Palliative Care Mittelland
Mühlethalstrasse 27

4800 Zofingen

info@palliative-mittelland.ch

Standort Zofingen

Palliativstation und Palliativer Konsiliardienst
Telefon +41 62 746 50 64

Standort Aarau

Palliativer Konsiliardienst
Telefon +41 62 838 41 41

Die Palliativstation in der Spital Zofingen AG ist gemäss der Definition durch das Bundesamt für Gesundheit (BAG) und palliative.ch sowie der Schweizerischen Konferenz der kantonalen Gesundheitsdirektorinnen und -direktoren (GDK) eine Einrichtung der spezialisierten, stationären Palliative Care.

KSA

spitalzofingen ag
Mühlethalstrasse 27
CH-4800 Zofingen

Telefon +41 62 746 51 51

Fax +41 62 746 55 55

www.spitalzofingen.ch

KSA

Patienteninformation

Palliative Care



Kunst- und Maltherapie
Behandlung
Seelsorge **Physiotherapie**
Pflege

Grösstmögliche Lebensqualität und individuelle Begleitung auf der Palliativstation des Kompetenzzentrums Palliative Care Mittelland

Liebe Patientin, lieber Patient

Sie befinden sich bei uns in der Spital Zofingen AG auf der Palliativstation, einer spezialisierten Abteilung für Patientinnen und Patienten mit fortgeschrittenen und unheilbaren Erkrankungen.

Der Begriff Palliative Care leitet sich zum einen aus dem lateinischen Wort «pallium» ab, was einem mantelähnlichen Umhang entspricht. Das englische Wort «care» zum anderen bedeutet Pflege, umfasst aber mehr als das: «I care for you» bedeutet auch «ich Sorge mich um dich» bzw. «du bist mir wichtig».

Auf der Palliativstation stehen acht Einbettzimmer und zwei Zweibettzimmer mit eigener Nasszelle zur Verfügung. Zusätzlich verfügen wir über einen grossen Aufenthaltsraum mit Kochgelegenheit sowie einer schönen Terrasse.

Unser speziell ausgebildetes, multiprofessionelles Team besteht – neben dem ärztlichen und pflegerischen Dienst – aus Physiotherapie, Psychotherapie, Seelsorge, Kunst- und Maltherapie und dem Case Management. Zudem können bei Bedarf alle weiteren Fachbereiche konsiliarisch hinzugezogen werden. Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ergänzen unser Team.

Ziel unserer Begleitung ist die Erhaltung und Verbesserung der Lebensqualität durch konsequente Behandlung belastender Symptome wie Schmerzen, Übelkeit, Erbrechen, Atemnot, Angst und Unruhe sowie die Gewährleistung einer individuellen Versorgung zur Stärkung der eigenen Ressourcen.

Umgang mit sozialen, spirituellen und psychischen Fragen oder Belastungen

Ihre sozialen und spirituellen Bedürfnisse sowie der Umgang mit psychischen Problemen sind fester Bestandteil der Behandlung auf unserer Palliativstation. Diese Aspekte gehören ebenso zu unserem Ziel der grösstmöglichen Lebensqualität wie eine möglichst effektive Symptombehandlung. Beim Umgang mit psychischen Problemen oder sozialen Konflikten, wie beispielsweise bei Schwierigkeiten innerhalb der Familie sowie bei spirituellen Fragestellungen, werden Sie auf Wunsch von unserem Team begleitet.

Behandlungsprozess auf der Palliativstation

Bei Aufnahme auf die Palliativstation findet ein Eintrittsgespräch statt, danach wird ein individueller Behandlungsplan erstellt. Dabei steht bei unseren Patienten das Ziel der möglichst hohen Lebensqualität anstelle der Lebensverlängerung im Vordergrund. Es gibt tägliche Visiten und zur Aktualisierung sowie Optimierung des Behandlungsprozesses Rundtischgespräche gemeinsam mit den Angehörigen.

Die Palliativstation ist kein Hospiz, die Aufenthaltsdauer ist deshalb begrenzt. Die palliative Behandlung soll bei den Patientinnen und Patienten zu einer Besserung oder Stabilisierung der körperlichen und seelischen Beschwerden führen, so dass eine Weiterbetreuung zu Hause, in einem Hospiz oder in einem Pflegeheim möglich wird. Wir respektieren aber auch das Sterben als einen Bestandteil des Lebens und begleiten Patientinnen und Patienten sowie ihre nahestehenden Bezugsperson auf diesem Weg.

Die Entlassung aus der Palliativstation wird in enger Absprache mit unseren Patientinnen und Patienten, ihren

nahestehenden Bezugspersonen, dem Hausarzt oder den externen behandelnden Ärzten, Fachstellen und dem Case Management vorbereitet.

Zuweisung auf die Palliativstation

Eine Zuweisung auf die Palliativstation ist bei vorhandener Bettenkapazität jederzeit möglich. Damit wir eine Aufnahme optimal planen können, sind wir für eine frühzeitige Anmeldung dankbar.

Eine Zuweisung auf die Palliativstation kann durch den Hausarzt, den behandelnden Arzt, durch externe Spitäler/Institutionen oder auch durch andere Kliniken innerhalb des Spitals Zofingen und des Kantonsspitals Aarau erfolgen.

